



universität
wien

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2015/2016 – Ausgegeben am 14.09.2016 – 49. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

SATZUNG

352. Verfahren zur Besetzung von Professuren nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (ao. Univ.-Prof.)

VERORDNUNGEN, RICHTLINIEN

353. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement (A 190 884 xxx bzw. A 190 xxx 884) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Informatik (A 193 053 xxx bzw. A 193 xxx 053 oder A 198 414 xxx 2 bzw. A 198 xxx 414 2 oder A 054 414 2)-Wiederverlautbarung

354. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Französisch (A 190 347 xxx bzw. A 190 xxx 347) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Französisch (A 193 048 xxx bzw. A 193 xxx 048 oder A 198 409 xxx 2 bzw. A 198 xxx 409 2 oder A 054 409 2)-Wiederverlautbarung

355. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Italienisch (A 190 350 xxx bzw. A 190 xxx 350) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Italienisch (A 193 054 xxx bzw. A 193 xxx 054 oder A 198 417 xxx 2 bzw. A 198 xxx 417 2 oder A 054 417 2)-Wiederverlautbarung

356. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Spanisch (A 190 353 xxx bzw. A 190 xxx 353) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Spanisch (A 193 064 xxx bzw. A 193 xxx 064 oder A 198 429 xxx 2 bzw. A 198 xxx 429 2 oder A 054 429 2)-Wiederverlautbarung

357. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 190 299 xxx bzw. A 190 xxx 299) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 193 060 xxx bzw. A 193 xxx 060 oder A 198 425 xxx 2 bzw. A 198 xxx 425 2 oder A 054 425 2) – Wiederverlautbarung

SATZUNG

352. Verfahren zur Besetzung von Professuren nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (ao. Univ.-Prof.)

Der Senat hat auf Vorschlag des Rektorats den folgenden Satzungsteil „Verfahren zur Besetzung von Professuren nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (ao. Univ.-Prof.)“ beschlossen:

Grundsätze des Verfahrens

§ 1. Das Berufungsverfahren nach § 99 Abs. 4 UG wird nach dem Grundsatz der Qualitätsorientierung gestaltet.

Ausschreibung von Stellen nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten

§ 2. (1) Im Entwicklungsplan ist eine Anzahl von Stellen nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten (ao. Univ.-Prof.) festzulegen.

(2) Die Ausschreibung von Stellen erfolgt durch das Rektorat (§ 107 Abs. 1 UG).

Cluster, Panels

§ 3. (1) Um eine vergleichende Beurteilung eingelangter Bewerbungen auf Stellen nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten in zweckmäßiger Weise zu ermöglichen, gruppiert das Rektorat die eingelangten Bewerbungen in Cluster. Zu Begutachtungszwecken können auch Subcluster gebildet werden (auch zwischen Clustern).

(2) Zur Unterstützung des Verfahrens wird für jeden Cluster ein Panel eingerichtet. Das Rektorat legt für jeden Cluster unter Berücksichtigung der fachlichen Diversität der Bewerberinnen und Bewerber die Anzahl der Panelmitglieder fest; diese Anzahl beträgt in der Regel sieben, mindestens jedoch fünf. Das Panel kann aus folgenden Universitätsangehörigen bestehen, die den dem Cluster entsprechenden fachlichen Bereichen angehören oder nahestehen: Professorinnen, Professoren, assoziierte Professorinnen, assoziierte Professoren, sich nicht bewerbende ao. Professorinnen oder sich nicht bewerbende ao. Professoren, Studierende; weiters gehört dem Panel das für Forschung zuständige Rektoratsmitglied als Vorsitzende oder Vorsitzender an.

(3) Die Nominierung der Panelmitglieder mit Ausnahme der oder des Vorsitzenden erfolgt für jeden Cluster zur Hälfte durch den Senat (darunter zumindest ein Panelmitglied aus dem Personenkreis der Studierenden) und zur Hälfte unter Berücksichtigung von Vorschlägen der Leiterinnen und Leiter der dem Cluster entsprechenden wissenschaftlichen Organisationseinheiten durch das Rektorat. Bei der Nominierung der Panelmitglieder wird auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis sowie auf eine breite Abdeckung der Fächerkulturen geachtet.

(4) Der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen wirkt an den Panelsitzungen mit.

(5) Die Panelmitglieder sowie Auskunftspersonen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Begutachtung der Bewerbungen auf Stellen nach § 99 Abs. 4 UG für Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten, Auswahlvorschlag

§ 4. (1) Die eingelangten Bewerbungen, die im Sinne der Ausschreibung grundsätzlich geeignet sind, werden durch externe, in der Regel internationale Gutachterinnen und Gutachter, soweit möglich auch vergleichend, begutachtet. Die Leiterinnen und Leiter der wissenschaftlichen Organisationseinheiten nach Rücksprache mit den Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren der wissenschaftlichen Organisationseinheit und die Qualitätssicherung schlagen potentielle Gutachterinnen und Gutachter vor. Diese Liste potentieller Gutachterinnen und Gutachter wird im Panel diskutiert und ergänzt. Auf dieser Grundlage erfolgt die Auswahl der Gutachterinnen und Gutachter durch den Vorsitzenden oder die Vorsitzende des Panels in Abstimmung mit der Rektorin oder dem Rektor.

(2) Unter Würdigung der Leistungen in Forschung und Lehre und der erbrachten Beiträge zur akademischen Selbstverwaltung erstattet das Panel auf Grundlage der Gutachten einen begründeten Auswahlvorschlag an die Rektorin oder den Rektor.

(3) Die Rektorin oder der Rektor hört gemäß § 99 Abs. 4 UG die Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des fachlichen Bereichs der Universität, dem die für eine Berufung in Aussicht genommene Person zuzuordnen wäre, sowie den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen zu der von der Rektorin oder vom Rektor beabsichtigten Personalauswahl an. Im Zuge dieser Anhörung kann die Kandidatin oder der Kandidat auch aufgefordert werden, sich in angemessener Weise zumindest dem Fachbereich und dem fachlich nahe stehenden Bereich zu präsentieren. Die Berufung erfolgt durch die Rektorin oder den Rektor.

Inkrafttreten

§ 5. Dieser Satzungsteil tritt mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

Der Senatsvorsitzende:
S c h w a r z

VERORDNUNGEN, RICHTLINIEN

353. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement (A 190 884 xxx bzw. A 190 xxx 884) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Informatik (A 193 053 xxx bzw. A 193 xxx 053 oder A 198 414 xxx 2 bzw. A 198 xxx 414 2 oder A 054 414 2)-Wiederverlautbarung

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Bachelorstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das Bachelorstudium Lehramt ab 01.10.2014 umsteigen bzw. sich für das Bachelorstudium Lehramt / Erweiterungsstudium ab dem WS 2014/2015 zulassen, um ein drittes Unterrichtsfach zu studieren. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Studienpläne / Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement (A 190 884 xxx bzw. A 190 884 xxx 884):

Studienplan Lehramt Informatik und Informatikmanagement am Universitätsstandort Wien an der Formal- und Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien (NAWI), und der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien (WINF) und der Fakultät für technische Naturwissenschaften der Technischen Universität Wien (TU), erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, Stück LIX, Nr. 709, am 29.09.2000, im Studienjahr 1999/2000; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, Stück X, Nr. 69, am 06.12.2002, im Studienjahr 2002/2003; inklusive der Schreibfehlerberichtigung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 25. Stück, Nr. 165, am 08.05.2008, im Studienjahr 2007/2008.

i.V.m. der

Verordnung über die Einführung der Studieneingangs- und Orientierungsphase in den Lehramt studien der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 26. Stück, Nr. 218, am 29.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 23. Stück, Nr. 150, am 04.05.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik (A 193 053 xxx bzw. A 193 xxx 053 oder A 198 414 xxx 2 bzw. A 198 xxx 414 2 oder A 054 414 2):

Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 195, am 27.06.2014 im Studienjahr 2013/2014; 1. Änderung und Wiederverlautbarung des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 239, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016 i.V.m. dem

Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Informatik im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 198, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. Änderung und Wiederverlautbarung des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Informatik im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 242, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

§ 2. Nachstehende Tabelle regelt die Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Informatik (A 190 884 xxx bzw. A 190 xxx 884) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik (A 193 053 xxx bzw. A 193 xxx 053 oder A 198 414 xxx 2 bzw. A 198 xxx 414 2 oder A 054 414 2).

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement (A 190 884 xxx bzw. A 190 xxx 884) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik (A 193 053 xxx bzw. A 193 xxx 053 oder A 198 414 xxx 2 bzw. A 198 xxx 414 2 oder A 054 414 2)

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement	SSt.	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik	ECTS
VO Mathematik I für Lehramt Informatik	3	UF INF 04: VO Mathematische Basistechniken	3
UE Mathematik I für Lehramt Informatik	2	UF INF 04: UE Mathematische Basistechniken	3
VU Theoretische Informatik für Lehramt Informatik I	4	UF INF 08: VO Theoretische Informatik <i>und</i> UF INF 08: UE Theoretische Informatik	3 3
ab WiSe 2011 StEOP – PR Einführung in die Programmierung	4	UF INF 05: PR Einführung in die Programmierung <i>und</i> UF INF 01: OL Orientierungslehrveranstaltung	6 1
ODER WS 2000 bis SoSe 2011 VO Algorithmen, Datenstrukturen und Programmieren I	2		
<i>und</i> UE Algorithmen, Datenstrukturen und Programmieren I	2		
VO Algorithmen, Datenstrukturen und Programmieren II	2	UF INF 09: VO Algorithmen und Datenstrukturen <i>und</i>	4
<i>und</i> UE Algorithmen, Datenstrukturen und Programmieren II	2	UF INF 09: UE Algorithmen und Datenstrukturen	2

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement	SSt.	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik	ECTS
ab SoSe 2003: VU Internetapplikationen <i>oder</i> WS 2000 bis WS 2002: VU Advanced Internet Techniques	2 2	UF INF 11: PR Netzwerktechnologien	2
VU Schulinformatik - Einführung	2	UF INF 02: VU Fachdidaktik Informatik	3
ab SoSe 2003: VU Einführung in die Technische Informatik	4	UF INF 01: Schriftliche Prüfung (StEOP) (VO Technische Grundlagen und Systemsoftware) <i>und</i> UF INF 01: UE Technische Grundlagen und Systemsoftware	4 2
WS 2000 bis WS 2002: VU Ausgewählte Kapitel der Technischen Informatik	2	UF INF 01: UE Technische Grundlagen und Systemsoftware	2
ab SoSe 2003: VU Datenmodellierung <i>oder</i> WS 2000 bis WS 2002: VO+UE Datenbanksysteme	2 2	UF INF 10: UE Datenbanksysteme	3
ab SoSe 2003: VO Datenschutz und Datensicherheit <i>oder</i> WS 2000 bis WS 2002: VO Datenschutz	2 2	UF INF 07: VU Informatik und Recht	3
ab SoSe 2003: SE Kommunikation und Rhetorik	2	UF INF 03: UE Kommunikation und Teamarbeit für InformatikerInnen	3
PR Interdisziplinäres Didaktikpraktikum <i>oder</i>	2 4	UF INF 03: PR Ausgewählte Kapitel der Fachdidaktik Informatik	3
VU Informatikgestützte Lehr- und Lernorganisation	2	UF INF 02: VU Lehr- und Lernorganisation in Informatik	3

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik und Informatikmanagement	SSt.	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Informatik	ECTS
Fachbezogenes Praktikum (FAP)	3	UF INF 14: Schulpraxis und UF INF 14: PS Unterrichtsbeobachtung und Vorbereitung und UF INF 14: UE Supervision und Erfahrungssicherung	3 2 2

§ 3. Diese Verordnung tritt mit dem 01.10.2016 in Kraft.

Der Studienpräses:

L i e b e r z e i t

Der Studienprogrammleiter:

P o l a s c h e k

354. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Französisch (A 190 347 xxx bzw. A 190 xxx 347) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Französisch (A 193 048 xxx bzw. A 193 xxx 048 oder A 198 409 xxx 2 bzw. A 198 xxx 409 2 oder A 054 409 2)-Wiederverlautbarung

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Französisch erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Bachelorstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Französisch und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das Bachelorstudium Lehramt ab 01.10.2014 umsteigen bzw. sich für das Bachelorstudium Lehramt ab dem WS 2014/2015 zulassen, um ein drittes Unterrichtsfach zu studieren. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Studienpläne / Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch (A 190 347 xxx bzw. A 190 xxx 347):

Studienplan für das „Lehramtsstudium“ an der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXII. Stück, Nr. 321, am 26.6.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt

der Universität Wien nach UOG 1993, XXX. Stück, Nr. 291, am 30.06.2003, im Studienjahr 2002/2003; inklusive der (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Lehramtsstudium an der (vormaligen) Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät für das Unterrichtsfach Französisch, das Unterrichtsfach Italienisch, das Unterrichtsfach Spanisch, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 36. Stück, Nr. 258, am 25.06.2012, im Studienjahr 2011/2012.

i.V.m. der

Verordnung über die Einführung der Studieneingangs- und Orientierungsphase in den Lehramtsstudien der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 26. Stück, Nr. 218, am 29.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Schreibfehlerberichtigung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 34. Stück, Nr. 286, am 29.09.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 23. Stück, Nr. 150, am 04.05.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch (A 193 048 xxx bzw. A 193 xxx 048 oder A 198 409 xxx 2 bzw. A 198 xxx 409 2 oder A 054 409 2):

Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 195, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. Änderung und Wiederverlautbarung des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 239, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

i.V.m. dem

Teilcurriculum für die Unterrichtsfächer Französisch, Italienisch und Spanisch im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 204, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. (geringfügige) Änderung und Wiederverlautbarung des Teilcurriculums für die Unterrichtsfächer Französisch, Italienisch und Spanisch im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 256, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

§ 2. Nachstehende Tabelle regelt die Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Französisch (A 190 347 xxx bzw. A 190 xxx 347) für das Bachelorstudium Lehramt - Unterrichtsfach Französisch (A 193 048 xxx bzw. A 193 xxx 048 oder A 198 409 xxx 2 bzw. A 198 xxx 409 2 oder A 054 409 2).

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch (A 190 347 xxx bzw. A 190 xxx 347) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch (A 193 048 xxx bzw. A 193 xxx 048 oder A 198 409 xxx 2 bzw. A 198 xxx 409 2 oder A 054 409 2)

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch	ECTS
Gilt für alle Studierenden, die bis zum SoSe 2011 zugelassen wurden		Gilt für alle Studierenden, die bis zum SoSe 2011 zugelassen wurden	
201-F: Sprachwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS und 710-F: Besondere Unterrichtslehre Französisch, VO, 3 ECTS	2 2	UF F 01: StEOP Unterrichtsfach Französisch (Schriftliche Modulprüfung)	6
401-F: Landeswissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF F 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	4
Gilt für alle Studierenden, die ab dem WS 2011 zugelassen wurden		Gilt für alle Studierenden, die ab dem WS 2011 zugelassen wurden	
StEOP Einführung in die romanistischen Unterrichtsfächer (Schriftliche Modulprüfung), 8 ECTS und 710-F: Besondere Unterrichtslehre Französisch, VO, 3 ECTS	4 2	UF F 01: StEOP Unterrichtsfach Französisch (Schriftliche Modulprüfung) und UF F 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	6 4
Sofern die „Besondere Unterrichtslehre“ noch nicht absolviert wurde: StEOP Einführung in die romanistischen Unterrichtsfächer (Schriftliche Modulprüfung), 8 ECTS	4	UF F 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	4
101-F: Aufbaukurs Französisch, UE, 5 ECTS	4	UF F 05: Französisch 1, UE, 4 SSt.	7
110-F: Französisch 1, UE, 4 ECTS	3	UF F 06: Französisch 2, UE, 4 SSt.	7

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch	ECTS
120-F: Französisch 2, UE, 4 ECTS	3	UF F 07: Französisch 3, UE, 4 SSt.	7
130-F: Französisch 3, UE, 5 ECTS	4	UF F 08: Französisch 4, UE, 4 SSt.	8
210-F: Sprachwissenschaftliches Proseminar I, PS, 2 SSt. oder 230-F: Sprachwissenschaftliches Proseminar II, PS, 2 SSt.	4 4	UF F 04: AR Sprachwissenschaft, 2 SSt.	3
210-F: Sprachwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 230-F: Sprachwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF F 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	4
301-F: Literaturwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF F 02: VO Literaturwissenschaft, 2 SSt.	4
310-F: Literaturwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 330-F: Literaturwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF F 02: AR Literaturwissenschaft für das Lehramt, 2 SSt.	3
310-F: Literaturwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 330-F: Literaturwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF F 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	4
351-F: Medienwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF F 03: VO Medienwissenschaft, 2 SSt.	4
352-F: Medienwissenschaftliches Proseminar, PS, 4 ECTS	2	UF F 03: AR Medienwissenschaft für das Lehramt, 2 SSt.	3

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch	ECTS
402-F: Landeswissenschaftliches Proseminar, PS, 4 ECTS	2	UF F 09: AR Landeswissenschaft, 2 SSt.	3
720-F: Didaktische Arbeitsgemeinschaft I Französisch, AR, 3 ECTS	2	UF F 10: AR 1 Methodik 1, 2 SSt.	3
730-F: Didaktische Arbeitsgemeinschaft II Französisch, AR, 3 ECTS	2	UF F 10: AR 2 Berufsbezogene Kommunikation, 2 SSt.	3
Fachbezogenes Praktikum (FAP) Französisch, SE	3	UF F 13: Schulpraxis	3
740-F: Didaktische Arbeitsgemeinschaft III Französisch, AR, 3,5 ECTS	3	UF F 13: AR 3 Begleitung des Schulpraktikums, 3 SSt.	4
750-F: Didaktische Arbeitsgemeinschaft IV Französisch, AR, 4 ECTS	4	UF F 11: AR 4 Methodik 2, 2 SSt. und UF F 11: AR 5 Themenkreis Fachdidaktik, 2 SSt.	3 3
		UF F 14: Seminar Sprachwissenschaft oder Seminar Literaturwissenschaft oder Seminar Landeswissenschaft oder Seminar Medienwissenschaft SE, 2 SSt.	9
691-F: Sprachwissenschaftliches Seminar oder 691-F: Literaturwissenschaftliches Seminar oder 692-F: Landeswissenschaftliches Seminar oder 692-F: Medienwissenschaftliches Seminar SE, 4 ECTS	2		
Wahlfächer aus dem UF Französisch, max. 10 ECTS	max. 8	UF F 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	max. 10

***Hinweis 1:** Im Rahmen eines Bachelor-Lehramtsstudiums können für beide Unterrichtsfächer insgesamt maximal 10 ECTS für den Wahlbereich anerkannt werden.

***Hinweis 2:** Nach einem erfolgten Umstieg in das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Französisch ist folgende Lehrveranstaltung jedenfalls zu absolvieren:
- UF F 14: SE inklusive Bachelorarbeit (9+1 ECTS)

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 01.10.2016 in Kraft.

Der Studienpräses:
Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:
Noe

355. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Italienisch (A 190 350 xxx bzw. A 190 xxx 350) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Italienisch (A 193 054 xxx bzw. A 193 xxx 054 oder A 198 417 xxx 2 bzw. A 198 xxx 417 2 oder A 054 417 2)-Wiederverlautbarung

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Bachelorstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das Bachelorstudium Lehramt ab 01.10.2014 umsteigen bzw. sich für das Bachelorstudium Lehramt ab dem WS 2014/2015 zulassen, um ein drittes Unterrichtsfach zu studieren. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Studienpläne / Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch (A 190 350 xxx bzw. A 190 xxx 350):

Studienplan für das „Lehramtsstudium“ an der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXII. Stück, Nr. 321, am 26.6.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXX. Stück, Nr. 291, am 30.06.2003, im Studienjahr 2002/2003; inklusive der (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Lehramtsstudium an der (vormaligen) Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät für das Unterrichtsfach Französisch, das Unterrichtsfach Italienisch, das Unterrichtsfach Spanisch, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 36. Stück, Nr. 258, am 25.06.2012, im Studienjahr 2011/2012.

i.V.m. der

Verordnung über die Einführung der Studieneingangs- und Orientierungsphase in den Lehramtsstudien der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 26. Stück, Nr. 218, am 29.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Schreibfehlerberichtigung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 34. Stück, Nr. 286, am 29.09.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 23. Stück, Nr. 150, am 04.05.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch (A 193 054 xxx bzw. A 193 xxx 054 oder A 198 417 xxx 2 bzw. A 198 xxx 417 2 oder A 054 417 2):

Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 195, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. Änderung und Wiederverlautbarung des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe

(Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 239, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

i.V.m. dem

Teilcurriculum für die Unterrichtsfächer Französisch, Italienisch und Spanisch im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 204, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. (geringfügige) Änderung und Wiederverlautbarung des Teilcurriculums für die Unterrichtsfächer Französisch, Italienisch und Spanisch im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 256, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

§ 2. Nachstehende Tabelle regelt die Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch (A 190 350 xxx bzw. A 190 xxx 350) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch (A 193 054 xxx bzw. A 193 xxx 054 oder A 198 417 xxx 2 bzw. A 198 xxx 417 2 oder A 054 417 2).

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch (A 190 350 xxx bzw. A 190 xxx 350)) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch (A 193 054 xxx bzw. A 193 xxx 054 oder A 198 417 xxx 2 bzw. A 198 xxx 417 2 oder A 054 417 2)

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	ECTS
Gilt für alle Studierenden, die bis zum SoSe 2011 zugelassen wurden		Gilt für alle Studierenden, die bis zum SoSe 2011 zugelassen wurden	
201-I: Sprachwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS und 710-I: Besondere Unterrichtslehre Italienisch, VO, 3 ECTS	2 2	UF I 01: StEOP Unterrichtsfach Italienisch (Schriftliche Modulprüfung)	6
401-I: Landeswissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF I 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	4
Gilt für alle Studierenden, die ab dem WS 2011 zugelassen wurden		Gilt für alle Studierenden, die ab dem WS 2011 zugelassen wurden	

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	ECTS
StEOP Einführung in die romanistischen Unterrichtsfächer (Schriftliche Modulprüfung), 8 ECTS und 710-I: Besondere Unterrichtslehre Italienisch, VO, 3 ECTS	4 2	UF I 01: StEOP Unterrichtsfach Italienisch (Schriftliche Modulprüfung) und UF I 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	6 4
Sofern die „Besondere Unterrichtslehre“ noch nicht absolviert wurde: StEOP Einführung in die romanistischen Unterrichtsfächer (Schriftliche Modulprüfung), 8 ECTS	4	UF I 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	4
110-I: Italienisch 1, UE, 4 ECTS	3	UF I 05: Italienisch 2, UE, 4 SSt.	7
120-I: Italienisch 2, UE, 4 ECTS	3	UF I 06: Italienisch 3, UE, 4 SSt.	7
130-I: Italienisch 3, UE, 5 ECTS	4	UF I 07: Italienisch 4, UE, 4 SSt.	8
510-I: Italienisch 4, UE, 5 ECTS	4	UF I 08: Italienisch 5, UE, 4 SSt.	7
210-I: Sprachwissenschaftliches Proseminar I, PS, 2 SSt. oder 230-I: Sprachwissenschaftliches Proseminar II, PS, 2 SSt.	4 4	UF I 04: AR Sprachwissenschaft, 2 SSt.	3
210-I: Sprachwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 230-I: Sprachwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF I 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	4
301-I: Literaturwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF I 02: VO Literaturwissenschaft, 2 SSt.	4

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	ECTS
310-I: Literaturwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 330-I: Literaturwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF I 02: AR Literaturwissenschaft für das Lehramt, 2 SSt.	3
310-I: Literaturwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 330-I: Literaturwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF I 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	4
351-I: Medienwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF I 03: VO Medienwissenschaft, 2 SSt.	4
352-I: Medienwissenschaftliches Proseminar, PS, 4 ECTS	2	UF I 03: AR Medienwissenschaft für das Lehramt, 2 SSt.	3
402-I: Landeswissenschaftliches Proseminar, PS, 4 ECTS	2	UF I 09: AR Landeswissenschaft, 2 SSt.	3
720-I: Didaktische Arbeitsgemeinschaft I Italienisch, AR, 3 ECTS	2	UF I 10: AR 1 Methodik 1, 2 SSt.	3
730-I: Didaktische Arbeitsgemeinschaft II Italienisch, AR, 3 ECTS	2	UF I 10: AR 2 Berufsbezogene Kommunikation, 2 SSt.	3
Fachbezogenes Praktikum (FAP) Italienisch, SE	3	UF I 13: Schulpraxis	3
740-I: Didaktische Arbeitsgemeinschaft III Italienisch, AR, 3,5 ECTS	3	UF I 13: AR 3 Begleitung des Schulpraktikums, 3 SSt.	4
750-I: Didaktische Arbeitsgemeinschaft IV Italienisch, AR, 4 ECTS	4	UF I 11: AR 4 Methodik 2, 2 SSt. und UF I 11: AR 5 Themenkreis Fachdidaktik, 2 SSt.	3 3

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch	ECTS
691-I: Sprachwissenschaftliches Seminar oder 691-I: Literaturwissenschaftliches Seminar oder 692-I: Landeswissenschaftliches Seminar oder 692-I: Medienwissenschaftliches Seminar SE, 4 ECTS	2	UF I 14: Seminar Sprachwissenschaft oder Seminar Literaturwissenschaft oder Seminar Landeswissenschaft oder Seminar Medienwissenschaft SE, 2 SSt.	9
Wahlfächer aus dem UF Italienisch, max. 10 ECTS	max. 8	UF I 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	max. 10

***Hinweis 1:** Im Rahmen eines Bachelor-Lehramtsstudiums können für beide Unterrichtsfächer insgesamt maximal 10 ECTS für den Wahlbereich anerkannt werden.

***Hinweis 2:** Nach einem erfolgten Umstieg in das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Italienisch ist folgende Lehrveranstaltung jedenfalls zu absolvieren:

- UF I 14: SE inklusive Bachelorarbeit (9+1 ECTS)

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 01.10.2016 in Kraft.

Der Studienpräses:

Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:

Noe

356. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Spanisch (A 190 353 xxx bzw. A 190 xxx 353) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Spanisch (A 193 064 xxx bzw. A 193 xxx 064 oder A 198 429 xxx 2 bzw. A 198 xxx 429 2 oder A 054 429 2)-Wiederverlautbarung

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Bachelorstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das

49. Stück – Ausgegeben am 14.09.2016 – Nr. 352-357

Bachelorstudium Lehramt ab 01.10.2014 umsteigen bzw. sich für das Bachelorstudium Lehramt ab dem WS 2014/2015 zulassen, um ein drittes Unterrichtsfach zu studieren. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Studienpläne / Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch (A 190 353 xxx bzw. A 190 xxx 353):

Studienplan für das „Lehramtsstudium“ an der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXII. Stück, Nr. 321, am 26.6.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXX. Stück, Nr. 291, am 30.06.2003, im Studienjahr 2002/2003; inklusive der (geringfügigen) Änderung des Studienplans für das Lehramtsstudium an der (vormaligen) Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät für das Unterrichtsfach Französisch, das Unterrichtsfach Italienisch, das Unterrichtsfach Spanisch, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 36. Stück, Nr. 258, am 25.06.2012, im Studienjahr 2011/2012.

i.V.m. der

Verordnung über die Einführung der Studieneingangs- und Orientierungsphase in den Lehramtsstudien der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 26. Stück, Nr. 218, am 29.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Schreibfehlerberichtigung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 34. Stück, Nr. 286, am 29.09.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Änderung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 23. Stück, Nr. 150, am 04.05.2012, im Studienjahr 2011/2012.

Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch (A 193 064 xxx bzw. A 193 xxx 064 oder A 198 429 xxx 2 bzw. A 198 xxx 429 2 oder A 054 429 2):

Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 195, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014, 1. Änderung und Wiederverlautbarung des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 239, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

i.V.m. dem

Teilcurriculum für die Unterrichtsfächer Französisch, Italienisch und Spanisch im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 204, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. (geringfügige) Änderung und Wiederverlautbarung des Teilcurriculums für die Unterrichtsfächer Französisch, Italienisch und Spanisch im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 256, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

§ 2. Nachstehende Tabelle regelt die Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch (A 190 353 xxx bzw. A 190 xxx 353) für das Bachelorstudium Lehramt - Unterrichtsfach Spanisch (A 193 064 xxx bzw. A 193 xxx 064 oder A 198 429 xxx 2 bzw. A 198 xxx 429 2 oder A 054 429 2).

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch (A 190 353 xxx bzw. A 190 xxx 353) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch (A 193 064 xxx bzw. A 193 xxx 064 oder A 198 429 xxx 2 bzw. A 198 xxx 429 2 oder A 054 429 2)

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch	ECTS
Gilt für alle Studierenden, die bis zum SoSe 2011 zugelassen wurden		Gilt für alle Studierenden, die bis zum SoSe 2011 zugelassen wurden	
201-S: Sprachwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS und 710-S: Besondere Unterrichtslehre Spanisch, VO, 3 ECTS	2 2	UF S 01: StEOP Unterrichtsfach Spanisch (Schriftliche Modulprüfung)	6
401-S: Landeswissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF S 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	4
Gilt für alle Studierenden, die ab dem WS 2011 zugelassen wurden		Gilt für alle Studierenden, die ab dem WS 2011 zugelassen wurden	
StEOP Einführung in die romanistischen Unterrichtsfächer (Schriftliche Modulprüfung), 8 ECTS und 710-S: Besondere Unterrichtslehre Spanisch, VO, 3 ECTS	4 2	UF S 01: StEOP Unterrichtsfach Spanisch (Schriftliche Modulprüfung) und UF S 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	6 4
Sofern die „Besondere Unterrichtslehre“ noch nicht absolviert wurde: StEOP Einführung in die romanistischen Unterrichtsfächer (Schriftliche Modulprüfung), 8 ECTS	4	UF S 09: VO Landeswissenschaft, 2 SSt.	4

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch	ECTS
110-S: Spanisch 1, UE, 4 ECTS	3	UF S 05: Spanisch 2, UE, 4 SSt.	7
120-S: Spanisch 2, UE, 4 ECTS	3	UF S 06: Spanisch 3, UE, 4 SSt.	7
130-S: Spanisch 3, UE, 5 ECTS	4	UF S 07: Spanisch 4, UE, 4 SSt.	8
510-S: Spanisch 4, UE, 5 ECTS	4	UF S 08: Spanisch 5, UE, 4 SSt.	7
210-S: Sprachwissenschaftliches Proseminar I, PS, 2 SSt. oder 230-S: Sprachwissenschaftliches Proseminar II, PS, 2 SSt.	4 4	UF S 04: AR Sprachwissenschaft, 2 SSt.	3
210-S: Sprachwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 230-S: Sprachwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF S 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	4
301-S: Literaturwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF S 02: VO Literaturwissenschaft, 2 SSt.	4
310-S: Literaturwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 330-S: Literaturwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF S 02: AR Literaturwissenschaft für das Lehramt, 2 SSt.	3
310-S: Literaturwissenschaftliches Proseminar I, PS, 4 ECTS oder 330-S: Literaturwissenschaftliches Proseminar II, PS, 4 ECTS	2 2	UF S 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	4
351-S: Medienwissenschaftliche Einführungsvorlesung, VO, 3 ECTS	2	UF S 03: VO Medienwissenschaft, 2 SSt.	4

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch	ECTS
352-S: Medienwissenschaftliches Proseminar, PS, 4 ECTS	2	UF S 03: AR Medienwissenschaft für das Lehramt, 2 SSt.	3
402-S: Landeswissenschaftliches Proseminar, PS, 4 ECTS	2	UF S 09: AR Landeswissenschaft, 2 SSt.	3
720-S: Didaktische Arbeitsgemeinschaft I Spanisch, AR, 3 ECTS	2	UF S 10: AR 1 Methodik 1, 2 SSt.	3
730-S: Didaktische Arbeitsgemeinschaft II Spanisch, AR, 3 ECTS	2	UF S 10: AR 2 Berufsbezogene Kommunikation, 2 SSt.	3
Fachbezogenes Praktikum (FAP) Spanisch, SE	3	UF S 13: Schulpraxis	3
740-S: Didaktische Arbeitsgemeinschaft III Spanisch, AR, 3,5 ECTS	3	UF S 13: AR 3 Begleitung des Schulpraktikums, 3 SSt.	4
750-S: Didaktische Arbeitsgemeinschaft IV Spanisch, AR, 4 ECTS	4	UF S 11: AR 4 Methodik 2, 2 SSt. und UF S 11: AR 5 Themenkreis Fachdidaktik, 2 SSt.	3 3
691-S: Sprachwissenschaftliches Seminar oder 691-S: Literaturwissenschaftliches Seminar oder 692-S: Landeswissenschaftliches Seminar oder 692-S: Medienwissenschaftliches Seminar SE, 4 ECTS	2	UF S 14: Seminar Sprachwissenschaft oder Seminar Literaturwissenschaft oder Seminar Landeswissenschaft oder Seminar Medienwissenschaft SE, 2 SSt.	9
Wahlfächer aus dem UF Spanisch, max. 10 ECTS	max. 8	UF S 12: Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis 1	max. 10

***Hinweis 1:** Im Rahmen eines Bachelor-Lehramtsstudiums können für beide Unterrichtsfächer insgesamt maximal 10 ECTS für den Wahlbereich anerkannt werden.

***Hinweis 2:** Nach einem erfolgten Umstieg in das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Spanisch ist folgende Lehrveranstaltung jedenfalls zu absolvieren:

- UF S 14: SE inklusive Bachelorarbeit (9+1 ECTS)

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 01.10.2016 in Kraft.

Der Studienpräses:

Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:

Noe

357. Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 190 299 xxx bzw. A 190 xxx 299) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 193 060 xxx bzw. A 193 xxx 060 oder A 198 425 xxx 2 bzw. A 198 xxx 425 2 oder A 054 425 2) – Wiederverlautbarung

Anwendungsbereich

§ 1. Diese Verordnung regelt die Anerkennung von im Rahmen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie erbrachten Studienleistungen für Leistungen des Bachelorstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie und hat Gültigkeit für jene Studierenden, die in das Bachelorstudium Lehramt ab 01.10.2014 umsteigen bzw. sich für das Bachelorstudium Lehramt / Erweiterungsstudium ab dem WS 2014/2015 zulassen, um ein drittes Unterrichtsfach zu studieren. Die Anerkennung bezieht sich auf die folgenden Studienpläne / Curricula in der jeweils geltenden Fassung:

Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 190 299 xxx bzw. A 190 xxx 299):

Studienplan für das „Lehramtsstudium“ an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXXIII. Stück, Nr. 329, am 27.06.2002, im Studienjahr 2001/2002; inklusive der Änderung (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UOG 1993, XXIX. Stück, Nr. 267, am 27.06.2003, im Studienjahr 2002/2003); inklusive der Abänderung des Studienplanes für das Lehramtsstudium an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 12. Stück, Nr. 60, am 12.03.2004, im Studienjahr 2003/2004); inklusive der Änderung des Lehramtsstudienplans für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 24. Stück, Nr. 158, am 27.06.2011, im Studienjahr 2010/2011).

i.V.m. der

Verordnung über die Einführung der Studieneingangs- und Orientierungsphase in den Lehramtsstudien der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 26. Stück, Nr. 218, am 29.06.2011, im Studienjahr 2010/2011; inklusive der Schreibfehlerberichtigung (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 34.

Stück, Nr. 286, am 29.09.2011, im Studienjahr 2010/2011); inklusive der Änderung (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 23. Stück, Nr. 150, am 04.05.2012, im Studienjahr 2011/2012).

Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 193 060 bzw. A 193 xxx 060 oder A 198 425 xxx 2 bzw. A 198 xxx 425 2 oder A 054 425 2):

Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 195, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. Änderung und Wiederverlautbarung des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 239, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

i.V.m. dem

Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie im Rahmen des Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) an der Universität Wien, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 39. Stück, Nr. 207, am 27.06.2014, im Studienjahr 2013/2014; 1. (geringfügige) Änderung und Wiederverlautbarung des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 41. Stück, Nr. 259, am 27.06.2016, im Studienjahr 2015/2016.

§ 2. Nachstehende Tabelle regelt die Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen des Diplomstudiums Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 190 299 xxx bzw. A 190 xxx 299) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 193 060 bzw. A 193 xxx 060 oder A 198 425 xxx 2 bzw. A 198 xxx 425 2 oder A 054 425 2).

Anerkennung von absolvierten Lehrveranstaltungen aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 190 299 xxx bzw. A 190 xxx 299) für das Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 193 060 xxx bzw. A 193 xxx 060 oder A 198 425 xxx 2 bzw. A 198 xxx 425 2 oder A 054 425 2)

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.1.11 Einführung in die Psychologie für das Lehramt, VO oder PS oder ab WiSe 2011/2012: 57.1.1 Einführung in die Psychologie für das LA, VO, 4 ECTS	2	UF PP 01.1 (StEOP) Einführung in die Psychologie, schriftliche Modulprüfung	3
57.1.2 Allgemeine Psychologie I, VO, 3 ECTS	2	UF PP 02 Allgemeine Psychologie 1, VO	3
57.1.3 Allgemeine Psychologie II, VO, 3 ECTS	2	UF PP 02 Allgemeine Psychologie 2, VO	3
57.1.4 Entwicklungspsychologie I, VO, 3 ECTS	2	UF PP 03 VO zur Entwicklungspsychologie, VO	3
57.1.5 Entwicklungspsychologie II, VO, 3 ECTS	2	UF PP 04 Bildungspsychologie und Evaluation, VO	3
57.1.6 Sozialpsychologie I, VO, 3 ECTS	2	UF PP 02 VO zur Sozialpsychologie, VO	3
57.1.7 Sozialpsychologie II, VO, 3 ECTS	2	UF PP 04 Arbeits-, Organisations-, Wirtschaftspsychologie, VO	3
57.1.8 Tiefenpsychologie I, VO, 3 ECTS	2	UF PP 03 Differentielle Psychologie, VO oder UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	3 3

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.1.10 Psychologische Untersuchungsmethoden, PS	2	UF PP 03 Differentielle Psychologie, VO	3
oder			
ab WiSe 2011/2012: 57.1.11 Psychologische Untersuchungsmethoden, VO, 3 ECTS	2	UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	3
57.1.9 Tiefenpsychologie II, VO, 3 ECTS	2	UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	3
57.1.10 Experimente im Psychologieunterricht, PS, 4 ECTS	2	UF PP 05 Demonstrationen im Psychologieunterricht, SE	3
57.2.1 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das LA PP, VO, 1,5 ECTS	1	UF PP 06 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt, VO	2
57.2.2 Einführung in die theoretische Philosophie, EV-L, 5 ECTS	2	UF PP 08 Erkenntnis- oder Wissenschaftstheorie, VO	3
		oder	
		UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	5
57.3.3 Erkenntnis- oder Wissenschaftstheorie, VO, 3 ECTS	2	UF PP 08 Erkenntnis- oder Wissenschaftstheorie, VO	3

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.2.3 Einführung in die praktische Philosophie, EV-L, 5 ECTS <i>oder</i> ab WiSe 2011/2012: Einführung in die praktische Philosophie (StEOP), EV-L, 8 ECTS	2	UF PP 01.2 (StEOP) Einführung in die Philosophie, Modulprüfung	3
vor WiSe 2011/2012: 57.2.1 Einführung in die Philosophie für das Lehramt, PS, 2 ECTS <i>oder</i> ab WiSe 2011/2012: 57.2.4 Lektüreproseminar, LPS, 5 ECTS	2	UF PP 06 Lektüreproseminar, LPS	5
vor WiSe 2011/2012: 57.2.6 PS aus: Grundprobleme der Philosophie, PS <i>oder</i> vor WiSe 2011/2012: 57.2.2 Geschichte der Philosophie, VO <i>oder</i> ab WiSe 2011/2012: 57.2.5 Geschichte der Philosophie I (Antike), VO-L, 5 ECTS	2	UF PP 06 Lektüreproseminar, LPS <i>oder</i> UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis UF PP 07 Geschichte der Philosophie I: Antike, VO	5 4 3

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.2.6 Griechische Terminologie für Studierende „Psychologie und Philosophie“, PS oder VO	2	UF PP 07 Geschichte der Philosophie I: Antike, VO	3
		oder UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	4
vor WiSe 2011/2012: 57.3.1 Geschichte der Philosophie II, SE oder VO oder	2	UF PP 07 Geschichte der Philosophie II: Mittelalter und frühe Neuzeit, VO	3
ab WiSe 2011/2012: 57.2.6 Geschichte der Philosophie II (Mittelalter / Neuzeit), VO-L, 5 ECTS	2		
vor WiSe 2011/2012: 57.2.3 Logik und Argumentationstheorie, PS oder VO oder	2	UF PP 06 Rhetorik und Argumentationstheorie für das Lehramt, UE	3
ab WiSe 2011/2012: 57.2.7 Rhetorik und Argumentationstheorie, IK, 5 ECTS	2		
57.3.1 Geschichte der Philosophie III (klass. Neuzeit bis Ende 19. Jh.), VO-L, 5 ECTS	2	UF PP 07 Geschichte der Philosophie III: Klassische Neuzeit bis Ende 19. Jh., VO	3
57.3.2 Metaphysik / Ontologie, PS, SE od. VO-L/VO, 4 ECTS	2	UF PP 08 Metaphysik / Ontologie oder Technik / Medienphilosophie oder Wissenschaftsphilosophie, SE	5

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.2.5 Grundfragen der Ethik, VO	2	UF PP 09 Ethik, VO	3
oder			
ab WiSe 2011/2012: 57.3.4 Ethik, VO/VO-L od. SE, 4 ECTS	2		
57.3.5 Angewandte Ethik, VO/VO-L od. SE, 4 ECTS	2	UF PP 09 Angewandte Ethik, SE	5
57.3.6 Politik / Sozialphilosophie, VO /VO- L od. SE, 4 ECTS	2	UF PP 09 Politische Philosophie / Sozialphilosophie, SE	5
vor WiSe 2011/2012: 57.3.4 Philosophische Probleme der Gegenwart, SE oder VO	2	UF PP 08 Metaphysik / Ontologie <i>oder</i> Technik / Medienphilosophie <i>oder</i> Wissenschaftsphilosophie, SE	5
oder		oder	
ab WiSe 2011/2012: 57.3.7 Gegenwart, SE, 5 ECTS	2	UF PP 09 Ethik <i>oder</i> Angewandte Ethik <i>oder</i> Anthropologie <i>oder</i> Politische Philosophie / Sozialphilosophie <i>oder</i> Rechtsphilosophie, SE	5
vor WiSe 2011/2012: 57.4.3 Interdisziplinäre Fachdidaktik Psychologie/Philosophie, IS/SE	2	UF PP 10 Einführung in die Fachdidaktik PP, VO	2
		oder	
		UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	4

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.4.3 Interdisziplinäre Fachdidaktik Psychologie/Philosophie, IS/SE	2	UF PP 10 Fachdidaktik Psychologie, SE oder UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	4 4
vor WiSe 2011/2012: 57.4.3 Interdisziplinäre Fachdidaktik Psychologie/Philosophie, IS/SE	2	UF PP 10 Fachdidaktik Philosophie, SE oder UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	4 4
57.4.1 Fachdidaktik (Allgemeine Einführung und Präsentationstechniken), VO-L, 5 ECTS	2	UF PP 10 Einführung in die Fachdidaktik PP, VO	2
vor WiSe 2011/2012: 57.4.2 Philosophie als Gegenstand des Unterrichts, SE oder IS oder ab WiSe 2011/2012: 57.4.2 Fachdidaktik Philosophie, SE, 4 ECTS	2 2	UF PP 10 Fachdidaktik Philosophie, SE	4
ab WiSe 2011/2012: 57.4.4 Fachdidaktik Ethik, SE, 4 ECTS	2	UF PP 10 Fachdidaktik Philosophie, SE oder UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	4 4

Lehrveranstaltung(en) aus dem Diplomstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	SSt	wird/werden anerkannt für die Lehrveranstaltung(en) aus dem Bachelorstudium Lehramt – Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie	ECTS
vor WiSe 2011/2012: 57.4.1 Psychologie als Gegenstand des Unterrichts, SE oder IS	2	UF PP 10 Fachdidaktik Psychologie, SE	4
oder			
ab WiSe 2011/2012: 57.4.3 Fachdidaktik Psychologie, SE, 4 ECTS	2		
vor WiSe 2011/2012: 57.5.1 Grundlagen der Pädagogik, SE oder VO, max. 5 ECTS	2	UF PP 11 Wahlbereich für Studierende des Lehramts *Hinweis	max. 5
Fachbezogenes Praktikum/FAP, SE	3	UF PP 12 Schulpraxis	3
		und	
		UF PP 12 Interdisziplinäre Fachdidaktik PP, SE	4

***Hinweis:** Im Rahmen eines Bachelor-Lehramtsstudiums können **für beide Unterrichtsfächer maximal 10 ECTS für den Wahlbereich anerkannt werden.**

§ 3. Diese Verordnung tritt mit 01.10.2016 in Kraft und ersetzt die Verordnung über die Anerkennung von Leistungen des Diplomstudiums Lehramt/Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 190 299 xxx) für das Bachelorstudium Lehramt/Unterrichtsfach Psychologie und Philosophie (A 193 060 xxx) – Wiederverlautbarung, erschienen im Mitteilungsblatt der Universität Wien nach UG, 35. Stück, Nr. 242, am 31.07.2015, im Studienjahr 2014/2015.

Der Studienpräses:
Lieberzeit

Der Studienprogrammleiter:
Puhl

Redaktion: HR,ⁱⁿ Mag.^a Elisabeth Schramm
Druck und Herausgabe: Universität Wien.

Erscheinung: nach Bedarf; termingebundene Einschaltungen sind mindestens
7 Arbeitstage vor dem gewünschten Erscheinungsdatum in der Redaktion einzubringen.